

Gelungene Premiere

Vu TranLe überzeugte im Nationaltrikot nach anfänglicher Nervosität

Szolnok/Zeulenroda (mj). Vu TranLe (Post SV Zeulenroda) hat bei seinem ersten Auftritt im Nationaltrikot seine Konkurrenzfähigkeit auf diesem hohen Niveau unter Beweis gestellt. Bei den Internationalen Schülermeisterschaften Ungarns im Tischtennis in Szolnok erreichte das Thüringer Talent im Einzelwettbewerb das Achtelfinale, nachdem er unter anderem den an Nr. 4 gesetzten schwedischen Topspieler Matthias Översjo mit 3:2 bezwungen hatte. In der Runde der besten 16 scheiterte TranLe erst nach zwei vergebenen Matchbällen am Serben Boja Crepilja. Das Team Deutschland B, in dem TranLe zusammen mit Christoph Schmidl (Bayern) spielte, verlor zum Auftakt der Vorrunde gegen Polen A knapp mit 2:3 ohne Punktgewinn des Debütanten. Im Anschluss steigerte sich TranLe kontinuierlich, was in den Erfolgen über Serbien A (3:2), Belgien A (3:1) und Frankreich B (3:1) zum Ausdruck kam. Das abschließende Platzierungsspiel um Rang neun gaben die Deutschen gegen Rumänien knapp mit 2:3 ab. „Die Beiden haben sich super verkauft. Christoph ist im ersten Jahr international dabei und Vu feiert hier in Ungarn seine internationale Premiere. Dass sie natürlich auch Lehrgeld bezahlen müssen, das bleibt nicht aus, ist aber auch nicht weiter schlimm. Wir nehmen ja an diesen Turnieren extra teil, um die Schüler auch in diesen Bereichen zu schulen“, sagte Bundestrainer Klaus Schmittinger.